

Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

RV Solidarität Schweinfurt III : TG 1848 Schweinfurt
Mittwoch, 22.03.2023, 20:15 Uhr

Leipold und Reichert-Lamprecht bleiben gegen den RV Solidarität Schweinfurt III ungeschlagen

Ungefährdet mit 8:2 setzten sich die Gäste der Mannschaft von der TG 1848 Schweinfurt am Mittwochabend in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) beim RV Solidarität Schweinfurt III durch. Wie deutlich der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 27:9. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen waren bei diesem Spiel in der Halle der Gastgeber, die in ihrem 15. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Leipold und Reichert-Lamprecht mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Los ging es mit den Doppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Bethke / Wiener gegen Rahn / Phuong durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Gross / Schlereth bekamen dann ihre Gegner Leipold / Reichert-Lamprecht beim klaren 4:11, 9:11, 1:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Peter Leipold wurden derweil Remo Bethke unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die siegbringende Taktik fehlte Herbert Wiener bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian-Alexander Rahn von Beginn an. Hermann Schlereth verlor derweil sein Match gegen Steffen Reichert-Lamprecht unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Richard Gross und Nguyen Phuong, ehe sich der Gastgeber mit 7:11, 11:6, 11:5, 9:11, 11:9 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des RV Solidarität Schweinfurt III und der TG 1848 Schweinfurt. 2:3 hieß es wiederum am Schluss, als Remo Bethke und Christian-Alexander Rahn am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nicht so gut lief es für Herbert Wiener bei seinem 0:3 gegen Peter Leipold, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hermann Schlereth bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Nguyen Phuong. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 2:7. Richard Gross gegen Steffen Reichert-Lamprecht hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den RV Solidarität Schweinfurt III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Grettstadt III am 28.03.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft der TG 1848 Schweinfurt wird nach nun 9 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Gernach 1928 II am 24.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

RV Solidarität Schweinfurt III

Doppel: Bethke / Wiener 1:0, Gross / Schlereth 0:1

Einzel: R. Bethke 0:2, H. Wiener 0:2, H. Schlereth 0:2, R. Gross 1:1

TG 1848 Schweinfurt

Doppel: Rahn / Phuong 0:1, Leipold / Reichert-Lamprecht 1:0

Einzel: C. Rahn 2:0, P. Leipold 2:0, N. Phuong 1:1, S. Reichert-Lamprecht 2:0